

## Neuer Maserati Quattroporte: Luxus und Leistung in Eleganz vereint

Neuer Maserati Quattroporte: Luxus und Leistung in Eleganz vereint - Maserati präsentiert die Spitzenbaureihe im Modellprogramm: den neuen Quattroporte. Der Name bürgt seit nahezu 50 Jahren für die Verschmelzung von Luxuslimousine und Hochleistungssportwagen. Diesem Anspruch schließt sich auch der neue Quattroporte an und setzt in vielerlei Hinsicht neue Maßstäbe: Es ist nicht nur die sechste Auflage des Archetyps einer Sportlimousine, sondern auch das erste Modell einer neuen Generation von Maserati Fahrzeugen, mit der für das Unternehmen eine neue Epoche des Wachstums anbricht.

**HIGHLIGHTS** - Völlig neue 3,8-l-V8-Twin-Turbo- und 3,0-l-V6-Twin-Turbo-Motoren - Als V8-Modell mit 390 kW (530 PS) stärkster Maserati aus Serienfertigung aller Zeiten; bis zu 710 Newtonmeter maximales Drehmoment - Benzindirekteinspritzung für beide Motorisierungen - Segmentspezifische Bestwerte für Leistung pro Liter (139 PS/l) und Drehmoment pro Liter (171 Nm/l); bestes Leistungsgewicht mit 3,6 kg/PS - V8-Version mit 307 km/h schnellster Maserati aus Serienfertigung aller Zeiten - 301 kW (410 PS) starke V6-Version mit 4,9 Sekunden für 0 bis 100 km/h und einer Höchstgeschwindigkeit von 285 km/h auf dem Niveau des bisherigen Quattroporte Sport GT S - Beide Motorisierungen serienmäßig mit 8-Gang-Wandlerautomatik - Allradantrieb auf Wunsch (V6-Version) - 5,26 Meter Außenlänge und 3,17 Meter Radstand; Fahrzeuggewicht trotzdem um 100 Kilogramm gesenkt - In vier- und fünfsitziger Ausführung erhältlich - Umfangreiches Programm zur Individualisierung - Highend-Ausstattungen wie WLAN-Hotspot und Bowers & Wilkins Premium Surround Soundsystem als Optionen; 8,4 großer Touchscreen mit Navigationssystem serienmäßig - Fertigung im neuen Maserati Werk in Turin - EXTERIEUR - Seit 1963 ist Maserati technisch und stilistisch federführend bei Sportlimousinen. So folgt auch der neue Quattroporte den klassischen Designprinzipien mit langer Motorhaube, markantem Kühlergrill und dynamisch kurzem vorderen Überhang. "Das Design des neuen Quattroporte ist von den stilistischen Kernwerten von Maserati geprägt: Harmonie der Proportionen, dynamische Linienführung und italienische Eleganz", erläutert Marco Tencone, Leiter Maserati Centro Stile. - Das Design des Quattroporte strahlt nicht nur Eleganz und Dynamik aus - es ist auch aerodynamisch hoch effizient. Im Vergleich zum Vorgängermodell sank der cW-Wert um zwölf Prozent auf jetzt 0,31, während sich gleichzeitig der Auftrieb um 24 Prozent reduzierte. Das trägt einerseits zum günstigen Kraftstoffverbrauch und zur hohen Endgeschwindigkeit bei und sorgt andererseits bei hohem Tempo für exzellente Fahrstabilität.

**MOTOR UND FAHRLEISTUNGEN** - Alle Triebwerke folgen der jüngeren Unternehmenstradition und werden bei Maserati entwickelt sowie bei Ferrari in Maranello gefertigt. - V8-Twin-Turbo-Motor - Neues Spitzentriebwerk ist der 3,8-Liter-V8-Motor, der im Vergleich zum bisherigen Quattroporte Sport GT S mit mehr Leistung aufwartet und dabei um 20 Prozent weniger CO2 emittiert. Bei geringerem Hubraum sorgen die Twin-Turbo-Aufladung und die Benzindirekteinspritzung für 18 Prozent mehr Leistung (plus 59 kW bzw. 80 PS) und für 39 Prozent mehr Drehmoment (plus 200 Nm). Mit 390 kW (530 PS) und 650 Newtonmetern, das bereits zwischen 2.000 und 4.000 Umdrehungen anliegt, erreicht der Quattroporte ein völlig neues Leistungsniveau. Zusätzlich kann das maximale Drehmoment bei Overboost kurzfristig auf 710 Nm gesteigert werden. - Die Spitzenstellung des Fahrzeugs verdeutlichen auch weitere Zahlenwerte: Mit 139 PS/l besitzt der neue Quattroporte die höchste Liter-Leistung in seinem Segment, mit 171 Nm/l auch den besten Drehmomentwert. Durch die konsequente Gewichtsreduzierung erreicht der neue Quattroporte überdies ein sensationelles Leistungsgewicht von 3,6 kg/PS - ebenfalls eine Bestmarke in seiner Klasse. Mit einer Beschleunigung von 0 aus 100 km/h in nur 4,7 Sekunden ist er die dynamischste Maserati Limousine aller Zeiten und unterbietet die Sprintwerte des Quattroporte Sport GTS um 0,3 Sekunden, die des Quattroporte 4.2 sogar um fast eine ganze Sekunde. Nicht minder revolutionär ist auch die Höchstgeschwindigkeit: 307 km/h machen den neuen Quattroporte zum schnellsten Maserati aller Zeiten, der je in Serie gebaut wurde. - Das neue V8-Triebwerk besitzt 3.798 Kubikzentimeter Hubraum. Ganz zeitgemäß verfügt es über eine Benzindirekteinspritzung, die mit einem Druck von 200 bar arbeitet, sowie über zwei Twin-Scroll-Turbolader. Letztere besitzen jeweils eigene Ladeluftkühler, die so angeordnet sind, dass der Luftaustausch möglichst effizient erfolgt. Das Ansprechverhalten von Motor und Turboladern lässt sich für maximalen Komfort und günstigere Verbrauchswerte mittels I.C.E. (Increased Control and Efficiency) optimieren. Ist dieser Modus aktiv, sind die Gasannahme noch harmonischer, die Gangwechsel noch weicher und die Bypass-Ventile der Abgasanlage stets geschlossen. - V6-Twin-Turbo-Motor - Im Quattroporte debütiert auch ein völlig neues V6-Aggregat, das viele konstruktive Merkmale des V8-Triebwerks aufweist - zum Beispiel Ventilsteuerung, das Turbosystem und die Benzindirekteinspritzung. Mit einer Leistung von 301 kW (410 PS) sorgt es zusammen mit dem maximalen Drehmoment von 550 Nm zwischen 1.500 und 5.000 Umdrehungen für herausragende Fahrleistungen. Im normalen Betriebsmodus ist das Drehmoment bei 500 Nm zugunsten eines noch komfortableren Fahrens gekappt. Während die Literleistung mit 137 PS/l geringfügig kleiner als beim V8-Motor ausfällt, ist der Wert des Drehmoments pro Liter sogar deutlich höher: 183 Nm/l. Der Quattroporte mit V6-Motor wiegt 1.860 Kilogramm, der optionale Allradantrieb erhöht das Gewicht um lediglich 70 Kilogramm. Das hinterradgetriebene Modell spurtet aus dem Stand in 5,1 Sekunden auf 100 km/h, die Allradversion sogar in nur 4,9 Sekunden. Mit Höchstgeschwindigkeiten von 285 km/h bzw. 284 km/h liegen beide auf dem Niveau des aktuellen Quattroporte Sport GT S. - **KRAFTÜBERTRAGUNG** - In allen Versionen verfügt der neue Quattroporte serienmäßig über ein 8-Gang-Automatikgetriebe von ZF. Im Vergleich zu dem bisher verwendeten 6-Gang-Automatikgetriebe bedeutet das eine Verbesserung bei Fahrkomfort, Schaltgeschwindigkeit und Kraftstoffverbrauch. Trotz der beiden zusätzlichen Fahrstufen wiegt das neue Getriebe vier Kilogramm weniger. Wie gewohnt stehen mehrere Betriebsmodi zur Verfügung: Auto Normal, Auto Sport, Manual Normal, Manual Sport sowie I.C.E. (Increased Control and Efficiency). In den beiden manuellen Modi können die Gänge vom Fahrer mittels zentralem Schaltknopf oder per Lenkradwippen gewechselt werden. - Serienmäßig verfügen alle Quattroporte Versionen über ein mechanisches Sperrdifferential an der Hinterachse. Es gewährt 35 Prozent Traktion beim Beschleunigen und 45 Prozent Freilauf beim Verzögern. - Erstmals ist für einen Maserati auch ein Allradsystem erhältlich. Bei seiner Entwicklung wurde größter Wert auf Kompaktheit, Effizienz, Handling und Leichtbau gelegt. Trotzdem ist es geeignet, um im Bedarfsfall in lediglich 150 Millisekunden das volle Drehmoment von den Hinterrädern auf alle Räder umzuleiten. Eine intelligente Steuerlogik sorgt dafür, dass in allen Situationen die Motorkraft automatisch und bedarfsgerecht verteilt wird und das Fahrzeug somit maximale Traktion und Stabilität erhält. Im Zusammenspiel mit dem Maserati Stability Programm (MSP) sorgt das Allradsystem für Performance, Komfort und Sicherheit - nicht nur auf rutschigem Untergrund. - **CHASSIS** - Der neue Quattroporte verfügt im Vergleich zu seinen direkten Wettbewerbern über den längsten Radstand. Das sorgt bei hoher Geschwindigkeit für noch mehr Richtungsstabilität und ist Ausgangspunkt für ein noch geräumigeres Innenraumdesign. Wichtiges Merkmal ist auch die hohe Steifigkeit der Konstruktion, die für ein präzises und sicheres Handling bürgt. Im gleichen Maß trägt eine durchdachte Gewichtsreduzierung zur Agilität des neuen Quattroporte bei. Dazu zählt zum Beispiel die konsequente Verwendung von Aluminium, etwa bei den Türen, bei Kotflügeln und Motorhaube sowie dem Kofferraumdeckel. Selbstverständlich spiegeln sich die Gewichtseinsparungen auch im günstigen Kraftstoffverbrauch nieder. - Mit seinen Abmessungen setzt der Quattroporte neue Maßstäbe. Aus der gewachsenen Außenlänge von jetzt 5.262 Millimetern resultieren unter anderem 105 Millimeter mehr Beinfreiheit im Fond und ein um 80 Liter größerer Kofferraum. Trotzdem erfolgt dieses Wachstum nicht auf Kosten des Gewichts, das im Vergleich zum bisherigen Modell um 100 auf 1.900 Kilogramm sank. Die gleichmäßige Achslastverteilung von 50:50 ist - Maserati typisch - zentraler Bestandteil des hervorragenden Handlings. - **FAHRWERK UND BREMSEN** - Aus der Motorsporttradition von Maserati heraus besitzt auch der neue Quattroporte vorn eine Doppelquerlenker-Aufhängung. Hier finden ebenfalls Bauteile aus Aluminium Verwendung. Um auch den hohen Komfortansprüchen gerecht zu werden, kommt an der Hinterachse eine Multilienkonstruktion zum Einsatz, ebenfalls unter Verwendung von Aluminium. Serienmäßig besitzt der neue Quattroporte Skyhook Stoßdämpfer mit kontinuierlicher Dämpferkontrolle. Für eine besonders sportliche Fahrweise kann das Fahrwerk auf Knopfdruck gestrafft werden. Dabei wird nicht nur die Dämpfungsrate beeinflusst, sondern entscheidend auch Quer- und Längsneigung reduziert. - Serienmäßig rollt der neue Quattroporte auf 20-Leichtmetallrädern. Auf Wunsch können diese auch durch sportliche 21- oder gegen 19-Leichtmetallräder getauscht werden. Letztere reduzieren den Kraftstoffverbrauch. Für die 19 und 20 großen Räder ist als Option auch eine Winterbereifung erhältlich. - Für optimale Verzögerung sorgt ein zusammen mit Brembo entwickeltes Bremssystem. Es besteht aus Bremssätteln in Monoblockbauweise sowie gelochten und gerillten Bremsscheiben - bei den V8-Modellen vorn in den Maßen 380 x 34 Millimeter (Dual-Cast-Technologie), bei den V6-Modellen in den Maßen 350 x 32 Millimeter sowie hinten stets mit 350 x 28 Millimeter. - **SICHERHEIT** - Neben dem weiterentwickelten Maserati Stability Program (MSP), zu dem Funktionen wie ABS, Berganfahrhilfe und Notbremsassistent gehören, besitzt

der neue Quattroporte selbstverständlich auch ein zeitgemäßes Airbag-System (Front, Seite vorn und Kopf). Serienmäßig ist er außerdem mit Bi-Xenon-Scheinwerfern und LED-Tagfahrlicht ausgestattet. Die adaptiven Frontscheinwerfer schwenken nicht nur geschwindigkeitsabhängig in die jeweilige Fahrtrichtung, sondern auch ihr Lichtkegel ist variabel. So ist dieser zum Beispiel im Stadtverkehr unter 45 km/h breiter, um Gefahren am Straßenrand besser zu erfassen, während er bei hoher Geschwindigkeit stärker auf Längenreichweite fokussiert wird.

**INTERIEUR**

Der Innenraum des neuen Quattroporte vereint Raffinesse und zeitloses Design mit Hightech und sportlicher Funktionalität. Die gewachsenen Außenabmessungen treten dabei auch im Inneren deutlich zu Tage, indem sie für mehr Bein-, Schulter- und Kopffreiheit sorgen. "Die Kombination klassischer und eleganter Farben verleihen dabei dem Interieur die Anmutung einer Lounge, die sich Kunden nach ihren Vorstellungen maßschneidern lassen können", beschreibt Marco Tencone das Designkonzept.

Zu den technischen Innovationen im Innenraum gehört das neue Maserati Touch Control, ein 8,4 großer Touchscreen. Über ihn werden nicht nur das serienmäßige Navigationssystem bedient und dargestellt, sondern auch der DVD-Player (für Audio und Video), Radio-Tuner, Bordcomputer und Fahrzeugfunktionen, beispielsweise die Klimatisierung. Den hohen technischen Anspruch des Interieurs runden Optionen wie WLAN-Hotspot und das Premium Surround Soundsystem von Bowers & Wilkins mit 15 Lautsprechern ab. Zum Serienumfang gehört überdies Keyless Go zum schlüssellosen Öffnen der vorderen Türen (für Fondtüren und Kofferraum als Option).

Obwohl der Platz hinter dem Lenkrad stets der attraktivste in einem Maserati ist, lädt der neue Quattroporte zum Platznehmen im Fond ein: Hier finden die Passagiere als Wunschausstattung alles, was Reisen angenehm macht: Von einem Multimediasystem mit zwei 10,2-Farbbildschirmen über ausklappbare, lederbezogene Tische und eine eigene Fond-Klimaautomatik bis hin zu zwei individuell einstellbaren Einzelsitzen mit Heizung und Belüftung. Alternativ wird der Quattroporte ab Werk auch mit durchgängiger Sitzbank für drei Passagiere geliefert.

Weitere Informationen zur Marke und zu den Modellen finden Sie auf [www.maserati.de](http://www.maserati.de) oder <http://www.media.maserati.com> im Internet.

**Technische Daten**

**MOTOR**

Layout: 90-V8

Kraftstoffversorgung: Benzindirekteinspritzung mit 200 bar

Aufladung: zwei Twin-Scroll-Turbolader

Ventilsteuerung: zwei Kettengesteuerte Nockenwellen pro Zylinderbank

Schmierung: Nassumpfschmierung

Hubraum: 3.798 cm<sup>3</sup>

Bohrung x Hub: 86,5 mm x 80,8 mm

Verdichtungsverhältnis: 9,5:1

Leistung: 390 kW (530 PS) @ 6.800 U/min

Maximales Drehmoment: 650 Nm @ 2.000 - 4.400 U/min

Maximales Drehmoment (Overboost): 710 Nm @ 2.250 - 3.500 U/min

Höchstdrehzahl: 7.200 U/min

**KRAFTÜBERTRAGUNG**

Antrieb: Hinterradantrieb

Getriebe: 8-Gang-Wandlerautomatik von ZF (Typ ZF 8HP70)

Übersetzung: 1. Gang 4,71:1

5. Gang 1,28:1

2. Gang 3,14:1

6. Gang 1,00:1

3. Gang 2,11:1

7. Gang 0,84:1

4. Gang 1,67:1

8. Gang 0,67:1

Rückwärts 3,32:1

Achsübersetzung: 2,93:1

**BREMSEN**

Vorn: Bremssättel in Monoblockbauweise, sechs Bremszangen

Dual-Cast-Bremsscheiben der Größe 380 x 34 Millimeter

Hinten: Bremssättel in Monoblockbauweise, vier Bremszangen

Bremsscheiben der Größe 350 x 28 Millimeter

**FAHRLEISTUNGEN**

Höchstgeschwindigkeit: 307 km/h

Beschleunigung (0 - 100 km/h): 4,7 s

Beschleunigung (0 - 200 km/h): 14,7 s

Beschleunigung (0 - 400 m): 12,8 s

Beschleunigung (0 - 1.000 m): 22,7 s

Anhalteweg (100 - 0 km/h): 34 m

**KRAFTSTOFFVERBRAUCH**

Stadtverkehr: 17,6 l/100 km

Außerorts: 8,6 l/100 km

Kombiniert: 11,9 l/100 km

**CO<sub>2</sub>-Emission:** 278 g/km

**ABMESSUNGEN UND GEWICHTE**

Länge / Breite / Höhe: 5.262 mm / 1.948 mm\* / 1.481 mm

Radstand: 3.171 mm

Spurweite vorn / hinten: 1.634 mm / 1.647 mm

Überhang vorn / hinten: 968 mm / 1.123 mm

Trockengewicht (EU): 1.900 kg

Kofferraumvolumen: 530 l

Kraftstofftank: 80 l

Wendekreis: 11,8 m

Gewichtsverteilung vorn / hinten: 50% / 50%

Leistungsgewicht: 3,6 kg/PS

\* 2.100 mm einschließlich Außenspiegel

Thomas Kern  
 Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
 Deutschland und Österreich  
 Maserati Deutschland GmbH  
 Stielstraße 3b  
 65201 Wiesbaden  
 Tel.: +49 611 28409 70  
 Mobil: +49 172 6789412  
 Fax: +49 611 28409 88  
 thomas.kern@maserati.com  
 www.maserati.com



## Pressekontakt

Maserati

## Firmenkontakt

Maserati

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage